

AMTLICHES

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Stadtverwaltung Calw

Ortsbehörde für Versicherungen (Rentenstelle) Calw

Die Ortsbehörde für Versicherungen ist in der Zeit von 11.08.2014 bis einschließlich 20.08.2014 geschlossen!

Ab 21.08.2014 erreichen Sie die Rentenstelle wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen steht Ihnen die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg zur Verfügung. Diese erreichen Sie telefonisch in Freudenstadt unter 07441/860500 oder in Pforzheim unter 07231 931420.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ordnungsamt Calw

Die Ausländerbehörde ist an folgenden Tagen geschlossen: 19.08., 20.08., 26.08. und 27.08. Eine telefonische Erreichbarkeit ist während dieser Zeit jedoch gegeben.

Landratsamt Calw

Runderneuertes Rufauto hat noch Plätze frei

Die abendlich in den Bereichen Calw und Nagold verkehrenden Rufautos sind zukünftig noch besser erkennbar. Der Landkreis stellt den Taxiunternehmen neue, eigens kreierte, Magnetschilder zur Verfügung, die künftig das Taxi bei jeder Fahrt als Rufauto noch besser erkennbar machen. Außerdem wurde der Fahrplan des Rufautos neu aufgelegt, so dass Informationen über das Angebot und Abfahrtszeiten nun noch leichter zugänglich sind. Ab sofort liegen die neuen Flyer in allen Rathäusern der „Rufauto-Gemeinden“ sowie in beliebten Freizeiteinrichtungen aus.

Das Rufauto gibt es im Kreis Calw bereits seit vielen Jahren. Es verkehrt statt dem Linienbusverkehr zu Randzeiten und an Wochenenden zum Bustarif. Auch vergangenes Jahr wurde es rege



Die Rufautos im Landkreis Calw sind ab sofort am Logo auf den Fahrzeugen noch leichter zu erkennen. Michael Reichert vom Landratsamt Calw (links) und Martin Walter (Taxi Walter) haben die abnehmbaren Magnetaufkleber getestet.

genutzt. Zwischen Januar und Dezember nahmen fast 14.000 vorwiegend jüngere Fahrgäste das Angebot in Anspruch, um aus den umliegenden Gemeinden nach Calw, Bad Liebenzell, Nagold oder Altensteig zu fahren. Am späten Abend und nachts können die Fahrgäste wieder bequem zurück zu ihren Wohnorten fahren. Am Wochenende fährt das Rufauto sogar bis weit in die Nacht. Einzige Besonderheit: Es bedarf einer telefonischen Anmeldung, spätestens 30 Minuten vor Tourbeginn. Weitergehende Informationen sowie die Fahrpläne gibt es auch online auf der Seite des Landkreises sowie der Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw (VGC).

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum 2015 (ELR)

Das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2015 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bekannt gegeben. Das ELR hat das Ziel, die vorhandenen Strukturen zu stärken und strukturelle Verbesserungen zu begleiten, damit der Lebens- und Wirtschaftsraum der Menschen zukunftsfähig bleibt. Anträge auf Projektförderung können ab sofort bei den Kommunen gestellt werden; diese Anträge sind durch die Stadt bis zum 17.10.2014 beim Landratsamt Calw geprüft einzureichen.

Gefördert werden Projekte von Kommunen, Unternehmen und privaten Antragstellern mit den Schwerpunkten Arbeiten, Grundversorgung, Wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen in ländlich geprägten Gemeinden und Ortsteilen. Außerdem werden seit diesem Jahr Prozesse der Bürgerbeteiligung durch Moderation im Planungs- und Umsetzungsprozess gefördert.

Kleine und mittlere Unternehmer (KMU) mit weniger als 100 Mitarbeitern, die ihre Betriebsstätte erweitern, umsiedeln, neu bauen oder modernisieren wollen, können sich um eine ELR-Förderung bewerben. Zur Stärkung von Ortskernen können sich Privatpersonen um eine ELR-Förderung bewerben, wenn sie neuen Wohnraum durch Umnutzung vorhandener Gebäude schaffen oder wenn sie durch Modernisierungsmaßnahmen alte Häuser auf zeitgemäße Wohnverhältnisse bringen. Anträge müssen über die Stadt Calw eingereicht werden. Bei Fragen zur Antragstellung wird empfohlen, mit der Stadt baldmöglichst Kontakt aufzunehmen und die vollständigen Anträge dort spätestens bis zum **04. Oktober 2014** vorzulegen.

Ansprechpartner ist das Bauverwaltungsamt, Salzgasse 10, Herr Claus Holzhauser, Telefon 07051/167-410 bzw. Frau Loni Lutz, Telefon 07051/167-411.

Die detaillierten Fördermöglichkeiten und Fördersätze können unter <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html> abgerufen werden. Darüber hinaus werden Ihnen in einem kostenlosen Beratungsgespräch und einem vor-Ort-Termin die Fördermöglichkeiten erläutert werden.

Fragen zum ELR beantwortet auch Herr Michael Hermann, der Europa/ELR-Beauftragte des Landkreises Calw, Telefon 07051-160-280.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Recyclinghof Zettelberg:

Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungsanlage Simmozheim:

Montag 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
(zwischen Althengstett und Möttlingen, cirka 200 m nach der Mühle rechts auf die Zufahrtsstraße abbiegen, Telefon 07051 3655)

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw (Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)	
Montag-Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
und donnerstags	14 - 18.30 Uhr
Einwohnermeldeamt Kernstadt	
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	7 - 14 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr
Rentenstelle	
Bitte Termine vereinbaren Tel. 167-204	
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag	8.30 - 11.30 und
Donnerstag	14-18.30 Uhr
Ortsverwaltung Altburg - Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)	
Montag, Mittwoch bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	15 - 18.30 Uhr
Dienstagvormittag	geschlossen
Sprechstunde des Ortsvorstehers	
Freitag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)	
Ortsverwaltung Hirsau - Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)	
Montag, Mittwoch bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	15 - 18.30 Uhr
Dienstagvormittag	geschlossen
Sprechstunde des Ortsvorstehers	
Donnerstag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)	
Ortsverwaltung Stammheim - Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)	
Montag, Dienstag, Freitag	8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	14 - 18.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14.30 - 18 Uhr
Sprechstunde des Ortsvorstehers	
Nach Vereinbarung	
Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4 (Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)	
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.	
Sprechstunde des Ortsvorstehers	
Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)	
Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213)	
ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)	
Montag	14 - 18.30 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr
Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11 Telefon 07051 966945	
Montag	9 - 12 Uhr
Donnerstag	14 - 18 Uhr
Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten. Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.	
- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise	
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern	
- Fotokopien und Beglaubigungen	
- Führungszeugnisse	
- Melderegisterauskünfte	
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen	
- Ausgabe von Landesfamilienpässen	
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen	
- Entgegennahme von Fundsachen	
- Anträge für Schwerbehindertenausweise	
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)	
- Annahme von Führerscheinanträgen	
- Annahme von Fischereischeinanträgen	
- Annahme von Sozialhilfeanträgen	
- Annahme von Wohngeldanträgen	
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen	
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung	

BILDUNG, BÜCHER, SCHULEN

Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.



Grund-, Werkreal- und Realschule

Abschlussfest der vierten Klasse

Nach vier gemeinsam verbrachten Jahren in der Grundschule fällt der Abschied nicht immer leicht. Um nochmals zusammen Rückblick zu halten und ermutigt zu werden für den Schritt in eine neue Klasse, feierten die Viertklässler mit Familien und Lehrern am Samstag 26.07.2014 ihr Abschlussfest.

Die Eltern hatten ein reichhaltiges und leckeres Frühstücksbuffet vorbereitet. Zunächst ließen es sich alle schmecken. Anschließend trugen die Schüler ein englisches Theaterstück und einen Rap vor, in dem sie nochmals Szenen aus ihrer gemeinsamen Schulzeit aufgriffen. Eine Erinnerung an die vergangenen 4 Jahre bot auch eine kleine Diashow. Ein Vater ermutigte die Schüler durch eine Andacht in der neuen Schule Gott zu vertrauen und in Schwierigkeiten zu Gott zu beten. Mit Gebet für die einzelnen Schüler und einem Zuspruch aus der Bibel endete die Feier.

Weitere Informationen zur FESN unter www.fesn.de oder Tel:07051/933880.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon: 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de/stadtbibliothek

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 12 und 15 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 18.30 Uhr
Freitag	10 - 12 und 15 - 18 Uhr

Ferienschließung

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbibliothek Calw vom 18. bis 31. August geschlossen bleibt. Sollten Sie die Leihfrist für Ihre Medien verlängern wollen, können Sie das online oder per E-Mail an stadtbibliothek@calw.de.

Ihre Mail wird dann direkt nach der Schließungszeit bearbeitet.

Mach mit bei "HEISS AUF LESEN"

Bist du zwischen 8 und 14 Jahre alt? Dann nutze unseren letzten Öffnungstag vor der Sommerschließung und melde dich zu unserem Sommer-Leseclub an! Zur Anmeldung brauchst du



nur einen Bibliotheksausweis, dann bekommst du die Teilnahmeunterlagen und kannst die Bücher aus unserem "Heiß auf Lesen"-Angebot ausleihen. Bei der Abgabe solltest du drei Fragen zu dem gelesenen Buch beantworten können, dann darfst du ein Los in die Trommel werfen. Vielleiter haben also größere Gewinnchancen. Zu gewinnen gibt es beispielsweise Eintrittskarten für Tripsdrill, für das Theater in Pforzheim und Büchergutscheine. Die Preise werden bei der Abschlussveranstaltung am Samstag, 27. September, verlost und vergeben. Letzter Termin für die Beantwortung der Fragen und die Abgabe der Lose ist der 23. September.

MENSCH UND WIRTSCHAFT

Raiffeisenbank im Kreis Calw eG spendet drei Fahrzeuge für den Landkreis Calw



Drei soziale Einrichtungen im Kreis Calw konnten sich freuen: Sie bekamen je ein Fahrzeug von der Raiffeisenbank im Kreis Calw eG gespendet und können dadurch in Zukunft pflege- und hilfsbedürftige Menschen besser versorgen. Freuen können sich natürlich auch die Menschen, die von der Diakoniestation Calw, dem Lebenszentrum Ebhausen e. V. und der Diakoniestation Teinachtal betreut werden. Die Spende für den Kreis Calw ist Teil einer Aktion, die ganz Baden-Württemberg umfasst. Über 300.000 Kunden von Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg haben insgesamt 143 Fahrzeuge, sogenannte VR-Mobile, gespendet. Am Donnerstag, den 24. Juli 2014, hat Ministerialdirektor Herr Jürgen Lämmle, in Vertretung für Frau Katrin Altpeter MdL, Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren von Baden-Württemberg und Schirmherrin der Aktion, in einer Großveranstaltung auf Schloss Solitude in Stuttgart symbolisch die Fahrzeugschlüssel übergeben. Das Projekt „VR-mobil – Wir fördern die Region“ ist damit bereits in seine siebte Runde gegangen. Seit 2008 haben Volksbanken und Raiffeisenbanken insgesamt 686 VR-Mobile gespendet. Nach der symbolischen Fahrzeugübergabe sind die VR-Mobile vom Schloss Solitude aus zu einer Sternfahrt zu ihren Bestimmungsorten gestartet. Die VR-Mobile stehen den drei genannten Einrichtungen im Kreis Calw auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung. Der Wert der Spende beläuft sich auf insgesamt rund 6.400 € Euro pro Jahr. Finanziert wird die Spende aus dem Spendentopf des Gewinnsparens der Raiffeisenbank im Kreis Calw eG. So tragen die Mitglieder und Kunden der Bank maßgeblich dazu bei, dass das gesellschaftliche und soziale Netz in der Region unterstützt und lebendig gehalten wird.

Die VR-Mobile stehen den drei genannten Einrichtungen im Kreis Calw auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung. Der Wert der Spende beläuft sich auf insgesamt rund 6.400 € Euro pro Jahr. Finanziert wird die Spende aus dem Spendentopf des Gewinnsparens der Raiffeisenbank im Kreis Calw eG. So tragen die Mitglieder und Kunden der Bank maßgeblich dazu bei, dass das gesellschaftliche und soziale Netz in der Region unterstützt und lebendig gehalten wird.

Evangelische Heimstiftung ""Haus auf dem Wimberg""

Sommerfest sorgt für ausgelassene Stimmung trotz schlechtem Wetter

Auch beim diesjährigen Sommerfest im Haus auf dem Wimberg konnte sich die Hausleitung und der Förderverein „Betreuungszentren Haus auf dem Wimberg und Torgasse Calw e.V.“ wieder über ein großes Publikum freuen. Hatte Petrus noch Erbarmen mit den Organisatoren während dem Gottesdienst im Park des Seniorenzentrums, mussten die Feierlichkeiten über den Mittag in das Café des Hauses und in das Zelt im Park verlegt werden. Dies sorgte jedoch keinesfalls für einen Abbruch der Stimmung. Durch den Nachmittag führte in gekonnter Weise die Schriftführerin des Vereins Ricarda Becker. Das musikalische Rahmenprogramm sorgte mit verschiedenen Gruppen, wie den Diatonikern, Stefans Musikanten, den Bänkelsängern und den Alphornbläsern wieder für große Abwechslung und ließ Bewohner und Besucher das Tanzbein schwingen. Doch auch besondere Highlights waren geboten. So übergab der Vorsitzende des Fördervereins Hermann Morig der Hausdirektorin Monika Volaric den neu erbauten Pavillon im Park des Hauses, der zum Verweilen beim gemeinsamen Backen am Backhaus einlädt. Wie auch schon beim Backhaus, wurde der Pavillon in Kooperation mit ortsansässigen Handwerkern und Schülern der Grund- und Werkrealschule Heumaden erbaut. Weitere Highlights boten die Mitarbeiterinnen des Hauses, die mit einer Überraschungseinlage ihr selbst einstudiertes Fußballballet vorführten. Auch der Sitz- und Rollortanz der Bewohner des Hauses sorgten für großen Applaus des Publikums. Bewohner und Besucher verbrachten so einen schönen und ausgelassenen Tag und zeigten, dass Seniorenzentren längst keine



Seniorenzentren längst keine

verstaubten Altenheime mehr sind. Dass das Miteinander und die Unterstützung wichtig ist, betonte Morig in seinen Reden immer wieder. Er rief dazu auf, sich aktiv mit dem Thema des Alterns auseinander zu setzen und wies auf die neue Initiative DEMIL (Demenz – mitten im Leben) hin, die ein Netzwerk für Nachbarschaftshilfe aufbaut und so ein hilfsbereites Miteinander fördert.